LANDTAG RHEINLAND-PFALZ
17. Wahlperiode

Drucksache 17/4294
zu Drucksache 17/4137
04. 10. 2017

Antwort

des Ministeriums der Finanzen

auf die Kleine Anfrage der Abgeordneten Iris Nieland (AfD)
– Drucksache 17/4137 –

Einnahmen aus Krediten mit negativer Verzinsung

Die **Kleine Anfrage – Drucksache 17/4137 –** vom 13. September 2017 hat folgenden Wortlaut:

Gemäß eines Berichts der Rheinpfalz vom 10. September 2017 realisiert das Land Zinseinnahmen für aufgenommene Kredite, die eine negative Verzinsung aufweisen.
Ich frage die Landesregierung:
1. Wie hoch waren die bisherigen Einnahmen des Landes aus Krediten mit negativer Verzinsung (ich bitte um Gliederung in die Jahre 2013 bis 2017)?
2. Welche Laufzeiten, welches Volumen und welche Verzinsungen wiesen die Kredite auf?
3. Welches Gesamtvolumen ergibt sich aus Krediten mit negativer Verzinsung momentan (ich bitte um Angabe des Stichtags)?
4. Wie hoch ist der Anteil aus Krediten mit negativer Verzinsung am gesamten Kreditvolumen des Landes (ich bitte um Angabe des Stichtags)?

Das **Ministerium der Finanzen** hat die Kleine Anfrage namens der Landesregierung mit Schreiben vom 4. Oktober 2017 wie folgt beantwortet:

Frage 1:

Die Nettoentlastung des Landeshaushalts aus negativen Zinsen beträgt in den Jahren 2013 bis 2017:

2013: 0
2014: 0
2015: 1,3 Mio. Euro
2016: 3,6 Mio. Euro
2017: 11,8 Mio. Euro

Frage 2:

Die mit negativer Verzinsung (eff.) versehenen Refinanzierungskredite des Landes (§ 2 (1) LHG) weisen folgende Merkmale auf:

	2015	2016	bis 18.09.2017
Laufzeiten (Jahre)	0,25 bis 1,04	0,13 bis 5,00	0,99 bis 4,35
Volumen (Mio. Euro)	880	3 235	1 775
Verzinsungen (eff. %)	- 0,11 bis - 0,3	-0,05 bis - 0,42	- 0,03 bis - 0,50

b. w.

Druck: Landtag Rheinland-Pfalz, 19. Oktober 2017

Frage 3:

(Abgrenzung wie Frage 2)
3 910 Mio. Euro.

Frage 4:

(Abgrenzung wie Frage 2)
11 Prozent.

Doris Ahnen
Staatsministerin